

# PROGRAMM

Montag, 20.03.2023

Dienstag, 21.03.2023

<b>09:30 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b> Prof. Dr. <i>Constanze Janda</i> Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Leistungsausschlüsse für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger</b> Dr. <i>Tillmann Löhr</i> Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. Berlin	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Migration und kommunale Sozialplanung</b> Dr. <i>Klaus Effing</i> Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) Köln
<b>09:45 Uhr</b>	<b>It's a Match! Die Verteilung von Flüchtlingen durch Algorithmen als Weg zur erfolgreichen Integration</b> Prof. Dr. <i>Petra Bendel</i> und <i>Sonja Reinhold</i> , LL.M., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen	<b>14:30 Uhr</b>	<b>Rückkehr ins Herkunftsland als Obliegenheit zur Selbsthilfe?</b> <i>RiSG Johannes Greiser</i> Osnabrück	<b>09:30 Uhr</b>	<b>Statement aus der Praxis: Kitas, Schulen und Pflegeeinrichtungen in Zeiten hoher Zugangszahlen</b> <i>N.N.</i>
<b>10:30 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>
<b>11:00 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:30 Uhr</b>	<b>Die Neuordnung der Leistungsabsenkungen in § 1a AsylbLG</b> Dr. <i>Annette Tabbara</i> Bundesministerium für Arbeit und Soziales	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Amtsermittlung in Fällen mit Migrationsbezug</b> Prof. Dr. <i>Ursula Fasselt</i> Frankfurt University of Applied Sciences	<b>11:00 Uhr</b>	<b>Migration und Anforderungen an das Sozialverwaltungsverfahren</b> Prof. Dr. <i>Jens Löcher</i> Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
<b>12:00 Uhr</b>	<b>Vereinbarkeit der Leistungsabsenkungen mit Unions- und Verfassungsrecht</b> <i>Julian Seidl</i> Goethe Universität Frankfurt (Main)	<b>16:30 Uhr</b>	<b>Beschaffung von Dokumenten und Kommunikation mit Behörden im Herkunftsstaat</b> <i>RAin Constanze Zander-Böhm</i> Hamburg	<b>11:30 Uhr</b>	<b>Interkulturelle Kommunikation in der (Sozial)Verwaltung</b> <i>Dr. Kibreab Habtemichael Gebereselassie</i> Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
<b>12:30 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>	<b>12:00 Uhr</b>	<b>Diskussion</b>
<b>13:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>	<b>17:30 Uhr</b>	<b>Empfang mit „Speyerer Gedeck“</b>	<b>12:30 Uhr</b>	<b>Zusammenfassung und Tagungs-ende</b>

Die Europäische Kommission bezeichnet Migration als "immerwährenden Bestandteil der Menschheitsgeschichte". Migration stellt die Verwaltung zweifelsohne vor Herausforderungen - sei es organisatorisch durch hohe Zahlen von Schutzsuchenden, deren Anträge auf Sozialleistungen zu bearbeiten sind, sei es in der Rechtsanwendung. Das Migrationssozialrecht ist durch das Anliegen geprägt, dass vermeintliche Zuwanderungsanreize zu vermeiden seien. Entsprechend komplex sind die Regelungen für den Zugang von Migrantinnen und Migranten zu Sozialleistungen. Gleichwohl führt Migration nicht per se zu einem krisenhaften Zustand in der (Sozial)Verwaltung, sondern es gilt, die damit verbundenen Aufgaben zu bewältigen.

Die Tagung nimmt die Leistungen nach dem AsylbLG, dem SGB II und dem SGB XII in den Blick, insbesondere Leistungsausschlüsse und -einschränkungen. Diskutiert werden darüber hinaus spezifische Anforderungen an die Sozialplanung, die Amtsermittlung und die Amtssprache sowie die interkulturell sensible Kommunikation im Verwaltungsverfahren.

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung i.S.v. § 15 FAO ist möglich.

### **Speicherung der Daten**

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert.

Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Dieses kann jederzeit widerrufen werden.

### **Anmeldung und Abmeldung**

Bitte melden Sie sich über unser [Anmeldeportal](#) unter 5. Speyerer Sozialrechtstage 2023 zur Präsenz- oder Online Veranstaltung an.

Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor 06.03.2023 wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin/einen Ersatzkandidaten benennen.

### **Kontakt:**

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften  
Speyer

Tagungssekretariat

Freiherr-vom-Stein-Str. 2

67346 Speyer

Telefon: +49 (0) 6232 / 654 – 226 / - 227 / -269

E-Mail: [tagungssekretariat@uni-speyer.de](mailto:tagungssekretariat@uni-speyer.de)

## **5. Speyerer Sozialrechtstage 2023**

Migration und Sozialleistungsbezug

Präsenz-Veranstaltung/Online-Teilnahme

**20. und 21. März 2023**

Wissenschaftliche Leitung:

**Prof. Dr. Constanze Janda**

